

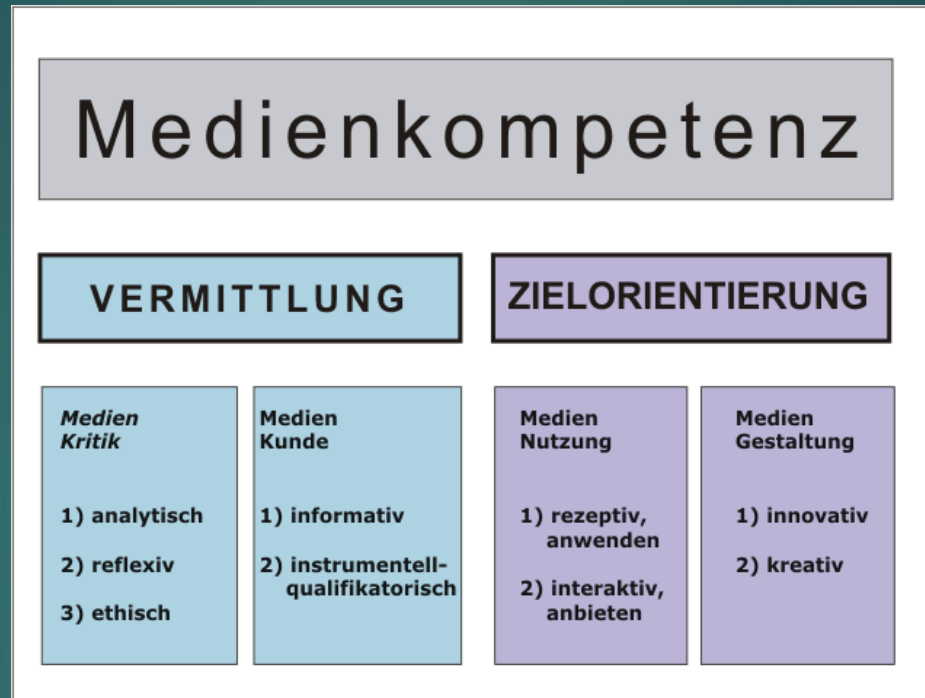
# Professionelle Medienarbeit in der Medienwerkstatt an der PH-Linz



Future Classroom Lab – [www.fcl.eun.org/learningzones](http://www.fcl.eun.org/learningzones)

# Professionelle Medienarbeit in der Medienwerkstatt an der PH-Linz

Dieter Baacke (1999) - Medienkompetenzmodell



Der medienkompetente Mensch handelt mit Medien souverän - im Sinne von kritischer Rezeption von Medieninhalten, derer kreativem und kommunikativem Gebrauch um nicht zuletzt auch in verantwortlicher, demokratischer Weise an der (digitalen) Gesellschaft der neuen Moderne teilzuhaben.

# Professionelle Medienarbeit in der Medienwerkstatt an der PH-Linz

„Handlungsorientierte Medienpädagogik muss ihre Methodik dahingehend ausrichten und stellt Lernräume bereit, in denen ein

- **aktiver Umgang mit Medien** ermöglicht wird und
- **dabei Medienkompetenz entwickelt und entfaltet werden kann.**“

# Professionelle Medienarbeit in der Medienwerkstatt an der PH-Linz

Aktive Medienarbeit ist dabei bevorzugt projektorientiert!

„Das Projekt gilt in der (Medien)pädagogik als methodisches Prinzip, das selbstbestimmtes und handelndes Lernen ermöglicht.“ (Schell 2008)

# Professionelle Medienarbeit in der Medienwerkstatt an der PH-Linz

Aktive Medienarbeit ist dabei bevorzugt projektorientiert!

- **Handelndes Lernen:**

„...dass die Lernenden das Projekt als ihr eigenes empfinden und selbst die Verantwortung fühlen, bis es erfolgreich zu Ende gebracht ist.“ (Schell 2008)

- **Exemplarisches Lernen:**

Sieht den Erwerb von Fähigkeiten und Kompetenzen vor, die den Lernenden eine Übertragung auf andere Bereiche der Lebenswelt ermöglicht

- **Gruppenarbeit:**

Lernen in der Gruppe als herrschaftsfreier Kommunikations- und Interaktionsraum

# z.B.: Makerspace:

- Die Studierenden sind die Akteure!
- Ergebnis ist ein konkretes Produkt
- unterstützt Kreativitätsentwicklung
- schafft Selbstwirksamkeitserfahrungen
- leitet zum selbstorganisierten Lernen an
- kooperative Atmosphäre